

# Anzeiger

zum  
Breslauer Kreisblatt.

## Breslauer Kreisblatt.

N. 5.

Breslau den 2. Februar

1856.

### Kiefern Nutz- und Brennholz=Verkauf.

Montag den 4. Februar c. Vormittags 9 Uhr

werden im Etats-Schlage auf den Kiefer-Bergen bei Zedlik hiesigen Kreises 1. 400 Stück Kiefer-Stämme nach dem Kubikfuß, 2. 80 Klaftern Kiefer-Stockholz und 3. 100 Schock dergl. Land-Reissig meistbietend an Ort und Stelle verkauft.

Dhlan den 22. Januar 1856.

Der Magistrat.

Ich erlaube mir hiermit anzugeben, daß ich die hiesige Apotheke käuflich übernommen habe. Von künstlichen Mineralwässern halte ich Lager und empfehle solche zur gefälligen Abnahme.

Lissa im Januar 1856.

Th. Buddee,  
Apotheker.

Taubenliebhabern bietet Unterzeichneter ein Mittel, wodurch Jeder im Stande ist, Tauben durch ein einziges, den Thieren unschädliches Bad in wenigen Minuten eine schöne gelbe, grüne oder braune Farbe in verschiedenen Schattirungen zu ertheilen.

Näheres auf portofreie Briefe bereitwilligst Rud. Trautwein, Schönsärber.

Brieg im Januar 1856.

Auf dem Dominium Groß-Leipe bei Stroppen stehen 1 fetter Stamm-Ochs, 4 Mast-Oxen und 8 Stück Ackerpferde vom 10. an zum Verkauf.

Wir versenden gegenwärtig das Preisverzeichniß unserer  
**Land- und forstwirthschaftlichen Samen,**  
welches für manchen Landwirth in der einen oder andern Beziehung von Interesse sein  
wird. Dasselbe wird auf Verlangen (unter Kreuzband portofrei) zugesandt.  
Meh & Comp. in Berlin, Neue Friedrichsstraße 20.

Ein Rittergut, 3 Stunden vom N.-M. Bahnhofe, in schöner Gegend, mit 1241 Mrg. Fläche, davon 638 Mrg. Forst mit einem schlagbaren Holzwerthe von circa 20,000 Thlr., Ziegelei, Dorfstich, Eisenerzlager und Fischerei, schönem Schlosse und guten Wirtschafts-Gebäuden ist sofort mit 20,000 Thlr. Anzahlung sehr billig zu verkaufen durch das Central-Adress-Bureau in Breslau, Ring Nr. 40.

Ich habe die Absicht mich wieder anzukaufen und ersuche Besitzer von Ritter-Gütern, die willens sind, reell zu verkaufen und mit einer Anzahlung vnn 30, bis 40,000 Rthlr. zufrieden sind (d. h. nach Verhältniß des Gutes), ihre Adresse poste restante franco **Stroppen L. N.** abzugeben.

Den 8ten Februar d. J. von Früh 10 Uhr ab, wird in dem Dominial-Forst zu Sabiz Kreis Lüben in Schlesien ein Kieferbestand von 2,233 Stämmen im Ganzen oder doch parzellenweise auf dem Stocke unter Bedingungen meistbietend verkauft werden.

### Getaufte:

D. Schneider Eckelt in Pöpelwitz L. Maria Jul. Paul. D. Inwohner Sigismund in Neudorf S. Karl Friedrich. D. Eisenbahnarbeiter Nitschke in Neudorf S. Karl Paul Hugo. D. Fleischermstr. Dohnt in Neudorf L. Karoline Anna Fanay.

### Getraute:

Dienstknecht König in Kl. Tschansch mit Ros. Milde. Häusler Peter in Gräbschen mit Jungfr. Christiane Bartsch. Inwohner Bursian in Dürrgoy mit Karoline Scholz. Ecksaf Sandmann in Gräbschen mit Jungfrau Eleonore Schirmacher.

### Gestorben:

D. Freigärtner Haberland in Pilsnitz Chefr. Johanne geb. Lerche, 52 J. D. Zimmermann Asche in Rosenthal Chefr. Joh. geb. Lafeld, 23 J. D. Tagearbeiter Herrlichke zu Ottewitz S. Joh. August, 13 Wo. D. Inwohner Senke zu Bedlis Chefr. Anna Ros. geb. Kopchinski, 50 J.

### Markt-Preis.

Breslau den 31. Januar 1856.

	feine,	mittel,	ord.	Waare.
Weisser Weizen . . . .	132	bis	147	80
Gelber dito . . . .	126	—	136	82
Roggan . . . .	105	—	108	100
Gerste . . . .	75	—	77	69
Hafer . . . .	43	—	44	40
				38